



TIROLER KUNSTKATASTER

Inv. Nr.: 35640

Erfasst am: 14.12.2004 **Bearbeiter/in:** Arnold

Fotonr.: IL504_22

Archivgegenst.: Denkmal unbeweglich Kunstkataster

Aufnahme: März 1972



Objekt-Kategorie: Bauernhaus

Objekt-Bezeichn.: Einhof, längsgeteilt, Seitenflurgrundriss, Hell, Hellin

Vulgoname: Hell, Hellin

Polit. Gemeinde: 70312 Götzens

Ortsteil: Kirchplatz

Adresse: Kirchplatz 4

Datierung: 18., 1739 (bez.)

Von: 1739

Bis: 1739

Diözese: Innsbruck

Polit. Bezirk: Innsbruck Land

Kurzbeschreibung: Längsgeteilter Einhof über rechteckigem Grundriss mit Satteldach, inschriftlich 1739 erbaut. Wohnteil und Wirtschaftstrakt entlang der Firstlinie geteilt. Der Wohnteil mit Seitenflurgrundriss giebelseitig erschlossen. Bundwerkgiebel, inschriftlich 1739. Der Wohnteil gemauert mit Spuren von ehemaliger Färbelung, der Wirtschaftsteil über gemauertem Erdgeschoß in Ständerbauweise aufgeführt. [aktualisiert, Wiesauer 2019]

Literatur: Dehio Tirol. Wien 1980, S. 286.

A. Schmiedbauer, Werke und Stätten weltlicher Kunst in Österreich, Wien 1966, Abb. 195, S. 412. (Giebel, Edition der Inschrift teils falsch)

Quellen: TLA, Katastermappe 1856, Götzens, Kreis Innsbruck, Nr. 58, Blatt 3. [aufgenommen 1856, lithographiert 1858]



TIROLER KUNSTKATASTER